jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/3/3 13Os19/88, 14Os176/88 (14Os177/88), 13Os127/89, 11Os107/90, 11Os114/90, 11Os21/91, 1

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.03.1988

Norm

StGB §29
StPO §281 Abs1 Z10 B
StPO aF §281 Abs1 Z11 B

Rechtssatz

Die dem § 29 StGB widersprechende Aufteilung des einheitlichen Verbrechens (des Diebstahls) gereichte dem Angeklagten nicht zum Nachteil (siehe 13 Os 34/85, 15 Os 141/87 und § 290 Abs 1 StPO).

Entscheidungstexte

- 13 Os 19/88
  Entscheidungstext OGH 03.03.1988 13 Os 19/88
- 14 Os 176/88
  Entscheidungstext OGH 21.12.1988 14 Os 176/88
- 13 Os 127/89
  Entscheidungstext OGH 09.11.1989 13 Os 127/89
  Vgl auch; Beisatz: Die Aufteilung des einheitlichen Verbrechens des Diebstahls in zwei Schuldsprüche ist zwar gesetzwidrig im Grund des § 29 StGB, aber keineswegs nichtig. Eine Nichtigkeit, und zwar nach§ 281 Abs 1 Z 11 StPO, läge nur beim Ausspruch von zwei Strafen vor (vgl13 Os 34/85, 13 Os 19/88 und ähnlich 15 Os 141/87). (T1)
- 11 Os 107/90
  Entscheidungstext OGH 10.10.1990 11 Os 107/90
  Vgl aber; Beisatz: Gesonderte Schuldsprüche wegen mehrerer Diebstähle begründen Nichtigkeit nach § 281 Abs 1 Z 10 StPO, die dem Angeklagten auch zum Nachteil (§ 290 Abs 1 StPO) gereicht, wenn ihm das Zusammentreffen (eines Verbrechens mit einem Vergehen - jeweils des Diebstahls) als erschwerend zugerechnet wurde. Selbst wenn man die Aufteilung des einheitlichen Verbrechens des Diebstahls in zwei Schuldsprüche zwar als gesetzwidrig (Verstoß gegen § 29 StGB), nicht aber als nichtig (so13 Os 127/89 ua) gemäß der Z 10 des § 281 Abs 1 StPO ansehen wollte, läge in der Heranziehung des gesonderten Schuldspruchs wegen Vergehens des Diebstahls als Erschwerungsgrund jedenfalls eine offenbar unrichtige Beurteilung einer entscheidungswesentlichen Strafzumessungstatsache im Sinn des § 281 Abs 1 Z 11, zweiter Fall, StPO vor, was gleichfalls eine Maßnahme

gemäß § 290 Abs 1 StPO erforderlich machen würde. (T2)

- 11 Os 114/90
  Entscheidungstext OGH 14.11.1990 11 Os 114/90
  Vgl aber; Beis wie T2
- 11 Os 21/91
  Entscheidungstext OGH 09.04.1991 11 Os 21/91
  Vgl aber; Beis wie T2
- 14 Os 44/91
  Entscheidungstext OGH 07.05.1991 14 Os 44/91
  Vgl aber
- 11 Os 104/93
  Entscheidungstext OGH 24.08.1993 11 Os 104/93
- 11 Os 118/93
  Entscheidungstext OGH 07.09.1993 11 Os 118/93
  Gegenteilig
- 11 Os 44/94
  Entscheidungstext OGH 19.04.1994 11 Os 44/94
  Vgl
- 11 Os 12/95
  Entscheidungstext OGH 14.02.1995 11 Os 12/95
  Vgl aber; Beisatz: Nachteil im Sinne § 292 letzter Satz StPO. (T3)
- 15 Os 11/95
  Entscheidungstext OGH 09.03.1995 15 Os 11/95
  Gegenteilig
- 15 Os 11/96
  Entscheidungstext OGH 15.02.1996 15 Os 11/96

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0090677

Dokumentnummer

JJR_19880303_OGH0002_0130OS00019_8800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at